

# Arbos: Großprojekt in Arnoldstein

**Von 2014 bis 2019 widmet sich Arbos, die Gesellschaft für Musik und Theater, der Beschäftigung mit dem Ersten Weltkrieg. Neben der Aufarbeitung für Schulprojekte geht es Arbos um Recherche und Forschung.**

Am 1. August startet das Großprojekt „Theresienstadt 1914 - 1944“ in Arnoldstein. 1914 hat Gavrilo Princip das Thronfolgerehepaar in Sarajevo ermordet. In der Folge wurde er in Theresienstadt inhaftiert. Der Komponist Viktor Ullmann hat nicht nur den Ersten Weltkrieg miterlebt, er wurde auch 1942 in das Ghetto Theresienstadt deportiert und 1944 in Auschwitz ermordet. Daher ist für Arbos-Leiter Herbert Gantschacher der Projekttitle „Theresienstadt 1914 - 1944“ völlig logisch.

## „Man wollte Krieg und hat ihn bekommen“

Gantschacher verbrachte viel Zeit in Archiven wie dem Staatsarchiv in Wien aber auch im politischen Archiv des Berliner Außenamts. Sein Aktenstudium führe ihn zu einer völligen Neubewertung der Ursachen des Ersten Weltkriegs. Für ihn war der Beginn des Ersten Weltkriegs - die Kriegserklärung an Serbien - ein geplanter Akt, der nicht wirklich etwas mit der Ermordung des Thronfolgers in Sarajevo zu tun hatte. Man wollte Krieg und hat ihn bekommen, sagte Gantschacher.: „Der lokale Krieg war akkordiert. Aber den europäischen Krieg, den wollten weder Großbritannien, noch Frankreich noch Russland.“ Gantschacher bezieht sich auf einen Brief des britischen Königs George V. an den deutschen Kaiser Wilhelm II.: „Der ging in Kopie auch nach Wien und darin steht klipp und klar, dass der Frieden erwünscht ist“, sagte Gantschacher.

Darum und noch um viel mehr wird es ab 1. August in Arnoldstein gehen: Ausstellungseröffnung „Kriegslügen“, „Kriegstheater“ und das Symposium „Inszenierung und Wirklichkeit - Propaganda und Dokumente zum Großen Krieg und seiner Entwicklung 1914“. Für dieses Projekt wurde Gantschacher eine Förderung des Landes in Höhe von 23.000 Euro zugesagt.

## Links:

- [ARBOS Gesellschaft für Musik und Theater](http://www.arbos.at) <<http://www.arbos.at>>

---

Publiziert am 19.07.2014